

Unterwasserrugby Torpedo Dresden

c/o Thomas Jordan, Hauptstraße 85, 01920 Steina



SPIELBERICHT

12. Juli 2003

Relegation 1./ 2. BL Nord in Göttingen ABTAUCHEN ... IN DIE ZWEITE LIGA!

Nun hat sie uns wieder, die zweite Liga.

Nach einigen torpedo-typischen Querelen im Vorfeld des Spiels gegen unseren Lieblingsgegner aus Paderborn haben wir es dann doch geschafft, mit einer guten Mannschaft nach Göttingen zu fahren.

Mit dabei bei diesem Luxus-Spiel (900 km für ein einziges Spiel, man gönnt sich ja sonst nichts!) waren:

Heide, Wolli und Norbert auf dem Tor,
Frank, Micha R., Falk und Dirk als Dackel
Holger, Jens, Lars, Peter und Thomas J. im Sturm

Die Piranhas aus Paderborn waren vollständig und massig klar überlegen nach Göttingen gereist. Unter ihnen auch Spione wie Bert und Christian.

Das Spiel selbst war aus meiner Sicht von uns bestimmt worden. In der ersten Halbzeit nicht so sehr wie in der zweiten, doch hat es am Ende nichts gebracht. Die Paderborner machten sehr zeitig das 1:0 in dem sie einfach am Tor konsequenter und kräftiger waren, was an diesem Sonnabend der Unterschied zu uns war. Das 2:0 in der ersten Halbzeit durch Paderborn geschah ebenso. Ab der Halbzeit spielten wir dann noch aggressiver und machten mehr Forechecking, wodurch wir den Gegner zu Fehlern zwangen. Doch wir machten aus vielen Chancen nichts, weil wir zu leichtfertig den Ball vor dem Tor verloren und im entscheidenden Moment der dritte Spieler nicht am richtigen Ort war. Bis zum Tor haben wir eigentlich recht gut gespielt und wir hatten auch viele hochkarätige Chancen. Eine davon hat Dirk in der zweiten Halbzeit zum 1:2 genutzt. Die Torverteidigung der Paderborner war recht löchrig, doch das klingt alles nicht richtig wahr, wenn wir doch keine Tore gemacht haben. Was uns hier fehlt, ist eine feste Angriffstaktik, die im Schlaf klappen muß, wo zwei oder drei Leute eine bestimmte Position einnehmen und bei der man nicht vor dem Tor überlegt, wie man es nun am dümmsten anstellt.

Als Fazit muß man sagen, daß wir uns hier selbst geschlagen haben, in dem wir nicht unsere Chancen genutzt haben. Um ehrlich zu sein, habe ich die Paderborner stärker erwartet, sie sind zu schlagen gewesen. Mal sehen, wie sie sich in der Ersten Bundesliga behaupten werden.

Nun müssen wir uns überlegen, wie es weitergeht. Und wenn man die nähere Zukunft betrachtet, wird man vielleicht einsehen, daß dieser Abstieg sportlich gesehen nicht gut wahr, doch realistisch gesehen besser ist, als es im Moment aussieht. Wir haben in der nächsten Saison viele Ausfälle zu beklagen (Falk, Thomas R., Daniel, Claudia, Thomas J.) Einige sind nicht mehr ständig im Training und auch nicht mehr so greifbar vor Ort. So müssen wir also neue SpielerInnen in die Mannschaft integrieren und das geht viel besser in der Zweiten Liga. Mit Beate, Sebastian, Frank, Ruwenzszs und anderen haben wir noch etwas in der Hinterhand - Trumpfkarten, die wir in der nächsten Saison ausspielen werden,

falls sie wollen. Und gegen ein paar Liga-Siege hat doch auch keiner etwas einzuwenden. Außerdem ist eine Serie mit den Siegen gegen Paderborn gebrochen worden. Wir brauchen also eine neue Serie.

Also, es geht weiter ...

Thomas

Die Ergebnisse dieses Spieltages:

Torpedo Dresden : **Piranhas Paderborn** 1 : 2

Torschützen:

Torpedo Dresden : Piranhas Paderborn

Dirk Jobes 1

© Torpedo Dresden e. V. 2020

V.i.S.d.P.: Norbert Marwan, Amtsstraße 18a, D-14469 Potsdam

URL dieses Dokumentes: <http://www.torpedo-dresden.de/spielberichte.php?wettkampf=2003-07-12>